

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten Sebastian Ehlers, Fraktion der CDU**

**Wasserstoff-Hanse**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

1. Wer sind die Gründungsmitglieder der sogenannten Wasserstoff-Hanse?

Die Unterzeichner der „Erklärung zur Gründung der Wasserstoff-Hanse“ vom 5. August 2021 sind Manuela Schwesig, Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern; Christian Pegel, damaliger Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern; Reinhard Müller, Vorstandsvorsitzender der EUREF AG; Prof. Dr. Reinhard Hüttel, Wissenschaftlicher Direktor und Geschäftsführer der EUREF Energy Innovation GmbH; Jens-Aurel Scharner, Geschäftsführer Rostock-Port; Knut Schäfer, Geschäftsführer Weiße Flotte GmbH; Oliver Hermes, Vorstandsvorsitzender und CEO der Wilo Gruppe.

2. Wie viele Mitglieder sind seit Gründung zusätzlich der sogenannten Wasserstoff-Hanse beigetreten (bitte um namentliche Nennung und Herkunft)?

Weitere Mitglieder beziehungsweise Unterzeichnende als der in der Antwort zu Frage 1 genannten Erklärung sind der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern nicht bekannt.

3. Welche Ziele verfolgt die sogenannte Wasserstoff-Hanse?

Mit der „Erklärung zur Gründung der Wasserstoff-Hanse“ wird das Ziel verfolgt, die Energiezusammenarbeit im Ostseeraum zu einer Klimapartnerschaft weiterzuentwickeln. Die Ostsee-Anrainer sollen in einer Kooperation im Sinne des Pariser Abkommens mögliche zukünftige Energiebeziehungen auf eine nachhaltige Grundlage stellen. Städte und Regionen rund um die Ostsee sollen sich in einem Bündnis vereinen, das sich zu einer wasserstoffbasierten Wirtschaft und der Nutzung der damit verbundenen Wertschöpfungspotenziale bekennt.

4. Wie viele Projekte befinden sich in der konkreten Planung?

- a) Wie viele Projekte wurden bereits umgesetzt?
- b) Welche Projektteilnehmer sind respektive waren hieran jeweils beteiligt?

Die Fragen 4, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Es befinden sich keine über die in der „Erklärung zur Gründung der Wasserstoff-Hanse“ formulierten Ideen hinaus abgeleiteten und konkreten Projekte in Planung. Mit Schreiben vom 8. Februar 2022 an Ministerpräsidentin Manuela Schwesig hat der Vorstandsvorsitzende der EUREF AG, Reinhard Müller, den Rückzug der EUREF-Unternehmensgruppe aus der gemeinsam formulierten Idee einer Wasserstoff-Hanse erklärt.

Die Landesregierung treibt das Thema Wasserstoff jedoch auch über die Absichtserklärung zur Wasserstoff-Hanse hinaus auf unterschiedlichen Ebenen in mehreren Formaten voran. Zudem werden am 22. September 2022 erstmals die „Baltic Sea Business Days“ in der Stadthalle Rostock als Gesprächsformat der Ostseeanrainer aus Wirtschaft, Forschung und Politik stattfinden. Diese im Abstand von zwei Jahren stattfindende Wirtschaftskonferenz wird einen multilateralen Austausch, Fachdiskussionen im B2B-Bereich und projektinitiierende Erstgespräche auf Initiative Mecklenburg-Vorpommerns ermöglichen. Das Thema Wasserstoff wird hierbei ebenfalls eine Rolle spielen. Das Land bringt sich darüber hinaus aktiv in verschiedenen Gremien z. B. im Verbund der Metropolregion Hamburg sowie im Rahmen der Zusammenarbeit der norddeutschen sowie der ostdeutschen Länder zur Entwicklung einer Wasserstoffwirtschaft ein.

Als Beispiele für erfolgversprechende Ansätze auf der Umsetzungsebene sind hier die „Forschungsfabrik Wasserstoff“, das „Energiedorf Lübesse“ und „IPCEI (Important Projects of Common European Interest)“-Anträge zu nennen. Bei diesen Projekten steht das Land als Partner von Wirtschaft und Forschung bereit und unterstützt durch strategische Leitlinien (z. B. Norddeutsche Wasserstoffstrategie, industriepolitisches Konzept) oder durch Fördermittel.

5. In welcher Rechtsform ist die sogenannte Wasserstoff-Hanse organisiert?

Die Wasserstoff-Hanse wurde am 5. August 2021 als Absichtserklärung unterzeichnet. Am 1. Oktober 2021 wurde „Wasserstoff-Hanse“ als Individualmarke in Form einer Wort-Bildmarke mit der Registernummer 302021014888 in das Register des Deutschen Patent- und Markenamts eingetragen. Inhaberin der Wort-Bildmarke ist die EUREF Energy Innovation GmbH.

6. Über welche Organisationsstruktur verfügt die sogenannte Wasserstoff-Hanse?

Die in der Antwort zu Frage 1 benannte Wasserstoff-Hanse ist eine von den in der Antwort zu Frage 1 genannten Personen unterzeichnete Absichtserklärung und verfügt über keine Organisationsstruktur.

7. Wo befindet sich die Geschäftsstelle der sogenannten Wasserstoff-Hanse?
- a) Wer ist Träger der Geschäftsstelle?
  - b) Wie viele Personen sind dort beschäftigt?

Die Fragen 7, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Die Absichtserklärung verfügt über keine Geschäftsstelle. Die EUREF Energy Innovation GmbH als Inhaberin der Wort-Bildmarke hat ihren Sitz in 10829 Berlin, EUREF-Campus 10-11.

8. Wie finanziert sich die sogenannte Wasserstoff-Hanse?
- a) Über welche Sach- und Finanzmittel verfügt die sogenannte Wasserstoff-Hanse?
  - b) Welche ausländischen Unternehmen sind hieran in welcher Höhe beteiligt?

Die Fragen 8, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Die Absichtserklärung unterliegt keiner Finanzierung. Informationen zur Finanzierung der Wort-Bildmarke liegen der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern nicht vor.